

[ARMA hat zum ersten Mal beschlagnahmtes Eigentum über Prozorro verwertet: Verkäufe](#)

08.03.2024

Die Nationale Agentur für die Verwertung und Verwaltung von Vermögenswerten (ARMA) hat den ersten beschlagnahmten Vermögenswert verkauft – 1,2 Tausend Tonnen Getreide wurden für 4,9 Millionen Hrywnja verkauft. Dies berichtet der Pressedienst Prozorro. Der Verkauf erfolgte am Donnerstag, den 7. März.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Nationale Agentur für die Verwertung und Verwaltung von Vermögenswerten (ARMA) hat den ersten beschlagnahmten Vermögenswert verkauft 1,2 Tausend Tonnen Getreide wurden für 4,9 Millionen Hrywnja verkauft. Dies berichtet der Pressedienst Prozorro. Der Verkauf erfolgte am Donnerstag, den 7. März.

„Am 6. März fand im System Prozorro. Sales die erste Online-Auktion für den Verkauf des beschlagnahmten Vermögens, das unter der Verwaltung von ARMA stand. Der erste beschlagnahmte Vermögenswert, der zur elektronischen Versteigerung angeboten wurde, waren 1,2 Tausend Tonnen Winterweizen der 4. Klasse“, heißt es in dem Bericht.

Für die Teilnahme an der Auktion meldete sich ein Teilnehmer Inga LLC, der für das Getreide 4,9 Millionen Hrywnja bot, was den Startpreis der Partie übersteigt. Das Unternehmen wurde in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zum Gewinner der Auktion bestimmt.

Die nächsten Auktionen für den Verkauf von beschlagnahmtem Eigentum werden noch in diesem Monat von den Plattformen bekannt gegeben, die auf der Grundlage der Ergebnisse der ARMA-Ausschreibungen zu Veranstaltern der Auktionen werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 205

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.